



Kategorien und Bewertungskriterien

Kategorien

2027 wird der oberösterreichische Nachhaltigkeitspreis FERONIA in folgenden Kategorien vergeben, sofern die jeweiligen Wettbewerbskriterien anhand von konkreten Maßnahmen und nachweisbaren Prozessen erfüllt wurden und eine unabhängige Jury überzeugt werden konnte:

Nachhaltig klein & fein

Kurzbeschreibung: Unternehmen mit bis zu 50 Beschäftigten

In dieser Kategorie werden Unternehmen mit bis zu 50 Beschäftigten gesucht, die sich durch ein nachhaltiges Geschäftsmodell und/oder nachhaltige Produkte und Dienstleistungen auszeichnen. Sie entwickeln Produkte, die von Anfang an auf Langlebigkeit, Reparierbarkeit und Wiederverwendbarkeit ausgelegt sind. Sie gehen achtsam mit Ressourcen um, vermeiden Abfälle und reduzieren Emissionen. Sie nutzen kurze Transportwege und stärken regionale Wertschöpfung.

Nachhaltig mit großer Wirkung

Kurzbeschreibung: Unternehmen mit mehr als 50 Beschäftigten

In dieser Kategorie werden Unternehmen mit mehr als 50 Beschäftigten vor den Vorhang geholt, die mit ihrem Geschäftsmodell oder ihren Produkten einen positiven Beitrag für unsere Umwelt und Gesellschaft leisten. Sie haben Nachhaltigkeit in Ihrer Strategie verankert, verfolgen klare Ziele und setzen diese messbar um. Sie treiben Innovationen voran, die Ihren klimafreundlichen Weg unterstützen. Ihre Produkte oder Dienstleistungen befähigen Kund:innen dazu, selbst nachhaltiger zu handeln.

Vielfalt der Nachhaltigkeit

Kurzbeschreibung: Auszeichnung der bunten Vielfalt an gesellschaftlichem Engagement sowohl in Kultur und Kunst, als auch im Vereinswesen unseres Landes

In der Kategorie „Vielfalt der Nachhaltigkeit“ zeichnen wir Betriebe, soziale Einrichtungen und Vereine aus, die soziale Ungerechtigkeit bekämpfen und für einen nachhaltigen Einsatz von Ressourcen stehen. Nachhaltigkeit hört für Ihr Unternehmen nicht beim Klima auf? Sie übernehmen soziale Verantwortung und garantieren Chancengleichheit auf allen Ebenen? Sie unterstützen gemeinnützige Projekte oder haben selbst ein solches selbst ins Leben gerufen?



Nachhaltig lernen und lehren

Kurzbeschreibung: Schul- und Klassenprojekte, die das Thema Nachhaltigkeit mit neuen Ideen für nächste Generationen aufbereiten werden vor den Vorhang geholt

In der Kategorie „Nachhaltig lernen und lehren“ freuen wir uns über Beiträge von Schülerinnen und Schüler oder dem Lehrpersonal, die durch Projekte das Thema Nachhaltigkeit aufarbeiten und somit neue Ideen und Ansätze einbringen. Mit Ihrem Projekt können Sie im Klassenzimmer neue Denkmuster fördern für eine positive Zukunftsvision? Sie möchten ein sinnvoll mitgestaltender Teil der Gesellschaft sein? Sie arbeiten im Klassenzimmer gemeinsam an Ideen rund um das Thema Nachhaltigkeit?

Bewertung

Die Einreichung wird entlang diverser Qualitätskriterien wie Vollständigkeit, Übereinstimmung mit den Voraussetzungen für die jeweilige Kategorie und den Teilnahmebedingungen geprüft. Die Grundlagen für alle Kategorien bilden hierbei die Strategie und Haltung. Der Umgang mit zentralen Fragen und Herausforderungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer im eigenen Sektor steht im Fokus.

Die Bewertungs-Kriterien für die Jury sind:

1. Management/Governance/ Ansatz & Motivation

- a. Haltung/Werte
- b. Definition wesentlicher Themen
- c. (Lösungs-)Ansatz/ Ziele
- d. Richtlinien

2. Implementierung

- a. Maßnahmen
- b. Innovationskraft
- c. Zukunftsfähigkeit
- d. Beitrag entlang SDGs
- e. Involvement (Zielgruppen/MA)

3. Ergebnis & Wirkung (Impact)

- a. Monitoring bisheriger Maßnahmen
- b. Wirkungsbereich
- c. Zukünftige Auswirkungen/Erwartungen